

HTC weiterhin auf Erfolgskurs

Quantitatives und qualitatives Wachstum für das High-Tech-Center Tägerwilen

TÄGERWILEN (pd) 1998 soll der zweite Baukomplex des High-Tech-Centers, das HTC 2, voll ausgelastet sein. Soweit die Planung. Doch bereits heute sind rund 60 Prozent der im neuen Gebäudetrakt zur Verfügung stehenden Fläche vermietet. HTC-Direktor Jan Larsson zieht zufrieden Zwischenbilanz. Prominentester Neuzugang: CompuServe, einer der weltweit grössten Online-Informationendienste wird in Tägerwilen einen Einwählknoten einrichten.

Dass das private Ostschweizer High-Tech-Center mittlerweile einen festen Platz als Impulsgeber für die Thurgauer Wirtschaft inne hat, steht ausser Frage. Und seine Bedeutung als Innovations-Pool wächst. Denn quantitatives und qualitatives Wachstum laufen bei der Entwicklung des HTC-Mieterbestandes parallel.

Neuer Knoten für das Internet

In wenigen Wochen ist es soweit, dann wird der im HTC installierte CompuServe-Einwählknoten neue Online-Wege in der Ostschweiz erschliessen. Dieser Einwählknoten setzt neue Massstäbe: er ist der grösste und modernste in der Schweiz. Mit CompuServe lässt sich einer der grössten Online-Informationendienste im HTC nieder. Die Bedeutung, die der Einzug dieses Unternehmens im HTC für die Region hat, liegt auf der Hand.

Wachstumsmarkt

Anhand von bestehenden 2-D-Entwürfen setzt die MK-CAD die Ideen eines Kunden dreidimensional um und ent-

wickelt auf der CAD-Anlage ein virtuelles Modell des neuen Produkts. Angesichts der immer schneller werdenden Produktionszyklen eröffnet das Virtual Development speziell Klein- und Mittelunternehmen (KMU) neue Perspektiven. Das ehemals im HTC-Bürohotel eingemietete Unternehmen hat sich etabliert. Mit dem Mandat einer alteingesessenen Tägerwiler Schlosserei tritt das junge Unternehmen den Beweis an, dass massgeschneiderte Software-Lösungen harmonisch in einen traditionellen Gewerbebetrieb integriert werden können.

Know-how für prominente Klientel

Auch die in der Reinraum-Automatation für die Microelektronik-Industrie tätige Stäubli-Tec-Sem AG erlebte einen enormen Wachstumsschub. Stäubli-Tec-Sem-Produkte stehen bei namhaften Herstellern von Computerchips und Flachbildschirmen weltweit im Einsatz. Seit nunmehr einem Jahr ist der Sektor «Technik» der zur Stäubli-Gruppe gehörenden Firma im High-Tech-Center zu Hause. Genau nach Jahresfrist hat sich nun der Platzbedarf des Unternehmens auf 800 Quadratmetern verdoppelt.

Interdisziplinäre Kompetenz

Grosse Bedeutung kommt zweifellos auch dem Eintritt von Rolf Weigele als Mitinhaber der im HTC domizilierten ASBO AG zu. Bis Ende vergangenen Jahres leitete Weigele das CIM-Aktionsprogramm, das grösste Technologieprogramm der Schweiz überhaupt. Ebenfalls von sich reden machte die ISE Software AG: In Kooperation mit der Eidgenössischen Materialprüfungs- und Forschungsanstalt EMPA entwickelte sie eine Diagnose-Software für die Textilindustrie. Bei ihrem Auftritt an der diesjährigen CeBIT profilierte die ISE



Das High-Tech-Center Tägerwilen entwickelt sich zum Know-how-Zentrum der Ostschweiz.

den Technologiestandort Schweiz und erlangt zudem einen Preis für ihre neue Softwarelösung.

Auf ganz anderem Gebiet tätig ist die erst seit kurzem im HTC ansässige Inno-plana AG. Sie ist Inhaberin eines Patents für biologische Kläranlagen und Ansprechpartnerin für Gemeinden bei Abwasserfragen.

Gemeinsam grenzenlos aktiv

Der aktuelle Mieterbestand im High-Tech-Center beläuft sich auf 30 Firmen. Verschiedene neue Interessenten haben bereits die Absicht bekundet, sich im

HTC niederzulassen. Auch der nächste Schritt im Hinblick auf die weitere räumliche Entwicklung wurde inzwischen in Angriff genommen: Die Planung fürs HTC 3 hat begonnen. Unschwer festzustellen, dass das Synergie-Potential im HTC auch in Zukunft immer weiter wachsen wird. Unter anderem bestehen Kooperationsverträge mit der deutschen Steinbeis-Stiftung für Wirtschaftsförderung und dem Technologiezentrum Konstanz. Ein tragfähiges Beziehungsnetz also, das bei Bedarf den Zugriff zu verschiedensten externen Know-how-Pools ermöglicht.

HTC 1 2 3